

DAS THEMA: BALLON-EM IN MAGDEBURG

Ballone malen bis Donnerstag dutzende Farbtupfer an den Himmel / Mehr als 21 000 Besucher beim Ballonglühen im Park

Jetzt wird's bunt: „Rennsemmeln“ und glühende Riesen erobern die Stadt

Spannender kann es für Himmelsucker derzeit kaum sein: Die EM der Ballonfahrer beschert den Magdeburgern vor allem in den frühen Morgen- und Abendstunden ein einzigartiges Spektakel. Mehr als 80 Wettbewerbsballone, die Piloten sagen „Rennsemmeln“, setzen dutzende bunte Tupfer an den Himmel. Nach schwierigem Start am Freitagabend gab es am Wochenende beste Bedingungen für die Luftsportler, die bei ruhigem Sommerwetter mehrere erfolgreiche Rennen absolvierten. Und selbst wenn es für die nächsten Tage trübe aussieht – die Meisterschaft ist bereits gültig.

Von Jana Wiehe

Magdeburg. Die besten Ballonpiloten dieser Europameisterschaft werden zwar erst am Donnerstag gekürt, bis dahin sind auch noch einige Aufgaben zu bewältigen – die größte Anspannung aber fällt schon jetzt von den Cheforganisatoren nach einem ereignisreichen Wochenende ab.

Müde ist er: Markus Haggenev vom Veranstalter von Stratos Ballooning. Mehr als zwei Stunden Schlaf pro Nacht bleiben für ihn nicht. Zwischen den Morgenstarts mit den vorge-schalteten „Briefings“ (Absprachen), den bis in die Nacht dauernden Spätstarts und den Auswertungen. „Aber das“, so sagt Chef Haggenev, „das haben wir ja vorher gewusst.“ Das sehe



Ließen staunen: die glühenden Ballonhüllen. Mehr als 20 Ballone blieben dabei am Boden. Im Takt der Musik werden die Brenner gezündet. Die Flammen bringen in der Dunkelheit die Riesenhüllen zum Leuchten. Foto: U. Lücke

man also ganz entspannt.

Vor allem nach diesem Wochenende. Da liefen Veranstalter wie Ballonpiloten zur Höchstform auf. Mehreres kam zusammen und musste unter einen Hut: Die Wettbewerbsläufe frühmorgens und abends, die „Ballon-Magie-Veranstaltung“ im Elbauenpark, bei der am frühen Sonnabendabend hunderte Zuschauer zum ersten Mal Wettkämpfe am Boden live mitverfolgen konnten. Ballons „schossen“ dabei teilweise mit bis zu

10 Meter pro Sekunde vom Himmel, um möglichst punktgenau den Marker vom Ballon aus auf die ausgelegten Kreuze auf der Parkwiese abzuwerfen. Dazu kamen Vorführungen von Fallschirmspringern, der Start der Gasballone und schließlich das Ballonglühen zu später Stunde. (Fast) alles klappte, mehr als 21 000 Zuschauer verfolgten das Spektakel der im Takt der Musik aufglühenden Ballone am Boden. Schon das Vorprogramm sorgte für gute Stimmung im

Park: u. a. Petra Zieger & Band sowie Boney M. feat. Liz Mitchell standen auf der Bühne und heizten die Massen an. Eine Strompanne gleich zu Beginn des Ballonglühens konnte die Laune da kaum noch trüben. Danach lief es reibungslos. Gabelstapler, Eistüten u. v. m. leuchteten im Feuerschein.

„Bei dem durchwachsenden Sommer ist die Besucherzahl vom Ballonglühen wirklich erfreulich“, hielt Parksprecherin Ehrengard Kükenshöner ges-



Samstagabend: Wettbewerbsballone „im Anflug“ auf den Herrenkrug. Ein vertrautes Bild in diesen Tagen.

tern gegenüber der Volksstimmung fest. Auch wenn Rekordmarken von etwa 30 000 Gästen wie zu Bugzeiten nicht erreicht werden konnten.

Nach dieser Nacht ist Ballon-EM-Veranstalter Markus Haggenev noch etwas mehr müde. Doch er und die Wettbewerbsteilnehmer freuten sich über den Abend mit dem Park voller Menschen. „Das war eine schöne Atmosphäre“, gab Haggenev die Stimmung unter den Piloten wieder.

ZU GAST

Ballon-EM versüßt Familie Murr den Heimweg nach Bayern

Überraschungsurlaub in Magdeburg

Magdeburg (jw). Eigentlich waren sie auf der Durchreise. Hatten Urlaub gemacht im Spreewald und waren mit dem Wohnmobil schon wieder auf dem Rückweg in Richtung Heimat in der Oberpfalz: Emmi und Hans Murr. Doch dann hörte das reiselustige Pärchen im Radio, dass in Magdeburg gerade die Europameisterschaft der Ballonfahrer stattfindet. „Wir haben uns angeguckt und gesagt: Da fahren wir hin“, so Emmi Murr. Nun sind sie da und genießen ihren Aufenthalt in der EM-Stadt. „Eine tolle Sache, wenn die Ballons über die Stadt ziehen. Auf diese Weise lernen wir endlich auch mal Magdeburg kennen. Es ist schön hier“, freuen sich die beiden. Bis Mittwoch wollen sie bleiben.



Emmi und Hans Murr vor ihrem 27 Jahre alten Wohnmobil auf dem Messeparkplatz im Herrenkrug. Im Radio hörten sie von der Ballonfahrer-EM und kehrten spontan zum Kurzurlaub in Magdeburg ein. Foto (4): Jana Wiehe

EM-Splitter und kleine Ballonkunde

- **Der Wettbewerb:** Es führt Gintautas Mockaitis (Litauen) nach 8 Aufgaben. Weitere Infos unter www.europeans2007.de
- **Heute geht es weiter:** Wertungsläufe bis Mittwoch täglich 6 und 18 Uhr; Donnerstag Siegerehrung
- **Die 15. Europameisterschaft der Ballonfahrer** findet nach 30 Jahren erstmals in Deutschland statt; Magdeburg ist noch bis zum Donnerstag Gastgeber, 83 Teilnehmer aus 24 Ländern sind am Start
- **Wettkämpfe in verschiedenen Disziplinen** („Fuchsjagd“, „Ellenbogen“, 3-D-Aufgabe – Schweben in einer „Luftbox“); es geht um Präzision beim Navigieren sowie zielgenau Abwerfen von Markern (kleinen Sandsäckchen) oder



die Erfüllung von Zeit- und Streckenaufgaben

- **In Deutschland gibt es mehr als 1000 Heißluftballone**, aber nur etwa 45 Gasballone; letztere sind mit Wasserstoff (seltener, weil kostspieliger, mit Helium) gefüllt, und kugelförmig. Die Heißluftballone hingegen haben eine Tropfenform, auch Sonderformen; kleinere werden für Wettkämpfe, größere für Passagierfahrten eingesetzt.
- **Während Heißluftballone** nur am frühen Morgen oder am Abend starten können, können Gasballone unabhängig von der Thermik den ganzen Tag über fahren